



LEISTUNGSBEWERTUNG IM FACH CHEMIE

Sekundarstufe I

lt. FK - Beschluss vom 13.02.2018

Massgebend für die Leistungsbewertung sind die fachspezifischen Anforderungen der Kompetenzbereiche (s.u.) Innerhalb der – Kompetenzbereiche können die Anforderungsbereiche den folgenden Teilbereichen zugeordnet werden.
Die Gesamtnote setzt sich aus der Einordnung in die Anforderungsbereiche in den aufgeführten Teilbereichen zusammen.

Richtgrößen und Schwerpunkte

mündliche Mitarbeit

- Lernzielkontrollen ←
- Kontinuität ←
- Regelmäßigkeit ←
- Qualität ←

praktische Mitarbeit
Experimentieren

Heftführung
Unterrichtsmitschriften
Protokolle

E- Kurs

(65-70 %)

Qualität und Quantität der Beiträge
Beobachtungen ->Auswertungen ->
weiterführende Fragen ->
Anwendungen -> Modelle entwickeln
und Anwenden

(25-30 %)

sicheres Experimentieren
Bei Verstößen gegen die Sicherheit
Ist eine Minderung um mehr als eine
Note möglich

(ca. 5 %)

Kontrolle der Hefte
einmal pro Halbjahr

Für einen mittleren Bildungsabschluss mit einer zugeordneten Note „befriedigend“ müssen die Anforderungsbereiche II und Teile des Anforderungsbereichs III erfüllt sein.

G-Kurs

(50-55 %)

Qualität und Quantität der Beiträge
Beobachtungen ->Auswertungen ->
weiterführende Fragen ->
Anwendungen -> Modelle entwickeln
und Anwenden

(35-40 %)

sicheres Experimentieren
Bei Verstößen gegen die Sicherheit
Ist eine Minderung um mehr als eine
Note möglich

(ca. 10 %)

Kontrolle der Hefte
einmal pro Halbjahr

Für einen mittleren Bildungsabschluss mit einer zugeordneten Note „befriedigend“ müssen die Anforderungsbereiche I und Teile des Anforderungsbereichs II erfüllt sein.

Kompetenzbereich	Anforderungsbereich		
	I	II	III
Fachwissen	Kenntnisse und Konzepte zielgerichtet wiedergeben	Kenntnisse und Konzepte auswählen und anwenden	komplexere Fragestellungen auf der Grundlage von Kenntnissen und Konzepten planmäßig und konstruktiv bearbeiten
Erkenntnisgewinnung	bekannte Untersuchungsmethoden und Modelle beschreiben, Untersuchungen nach Anleitung durchführen	geeignete Untersuchungsmethoden und Modelle zur Bearbeitung überschaubarer Sachverhalte auswählen und anwenden	geeignete Untersuchungsmethoden und Modelle zur Bearbeitung komplexer Sachverhalte begründet auswählen und anpassen
Kommunikation	bekannte Informationen in verschiedenen fachlich relevanten Darstellungsformen erfassen und wiedergeben	Informationen erfassen und in geeigneten Darstellungsformen situation- und adressatengerecht veranschaulichen	Informationen auswerten, reflektieren und für eigene Argumentationen nutzen
Bewertung	vorgegebene Argumente zur Bewertung eines Sachverhalts erkennen und wiedergeben	geeignete Argumente zur Bewertung eines Sachverhalts auswählen und nutzen	Argumente zur Bewertung eines Sachverhalts aus verschiedenen Perspektiven abwägen und Entscheidungsprozesse reflektieren